



# Bericht für den Gast



Museum bei der Kaiserpfalz

## Museum bei der Kaiserpfalz

Anschrift

Francois-Lachenal-Platz 5  
55218 Ingelheim

Kontaktdaten

Tel.: 06132 / 714701  
E-Mail: [info-museum@ingelheim.de](mailto:info-museum@ingelheim.de)  
Web: [www.museum-ingelheim.de](http://www.museum-ingelheim.de)



# Prüfergebnis

Das **Museum bei der Kaiserpfalz** wurde am 29.11.2016 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

**„Barrierefreiheit geprüft“**

**barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **MAI 2017 bis APRIL 2020** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

**Rollstuhlfahrer**

**Menschen mit Hörbehinderung**

**Gehörlose Menschen**

**Menschen mit Sehbehinderung**

**Blinde Menschen**

**Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen**



**Alle** mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter „**Beschreibung des Betriebes**“ finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.

## Überblick über das Prüfergebnis

Barrierefreiheit geprüft									Bemerkungen
<b>Teilergebnisse:</b>									
Parken	✓	✓	✓	✓	✓				
Eingang	✓	✓	✓	✓	✓				
Kundenraum mit Kasse	✓	✓	✓	✓	✓				
Ausstellungsräume 1 und 2	✓	✓	✓	✓	✓				
Ausstellungsraum 3	✓	-	✓	-	Informationen zu Exponaten nicht im Sitzen einsehbar				
WC für Menschen mit Behinderung	✓	✓	-	-	u.a. WC nur einseitig anfahrbar, Bewegungsflächen unter 150 cm x 150 cm				

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis


## Erläuterung der Piktogramme



**teilweise barrierefrei** und  **barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



**teilweise barrierefrei** und  **barrierefrei für Rollstuhlfahrer**

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter [www.reisen-für-alle.de](http://www.reisen-für-alle.de).



## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt 2 gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung im öffentlichen Parkraum (350 cm x 500 m). Die Entfernung zum Eingangsbereich beträgt 100 m.
- Der Haupteingang ist stufen- und schwellenlos erreichbar.
- Der Counter mit Kasse ist an der niedrigsten Stelle 89 cm, an der höchsten 110 cm hoch, eine gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen ist vorhanden.
- Alle öffentlichen Türen und Durchgänge sind mind. 90 cm breit. Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Der Ausstellungsräume sind stufenlos zugänglich.
- Die Exponate und die dazugehörigen Informationen sind im Sitzen einsehbar und lesbar (Ausnahme Ausstellungsraum 3).
- Angebotene Hilfsmittel: Gehhilfen mit Sitzfunktion
- Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten. Es stehen während der Führung Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Die gesamte Route ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar. Eine Voranmeldung ist erwünscht.

### WC für Menschen mit Behinderung

- Die Bewegungsflächen betragen vor dem WC 150 cm x 150 cm und vor dem Waschbecken 120 cm x 120 cm.
- Das WC ist von links anfahrbar (mind. 90 cm x 70 cm).
- Beidseitig sind hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar, der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.



# Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Der Alarm ist nicht optisch wahrnehmbar.
- Es ist keine induktive Höranlage vorhanden.
- In der Ausstellung werden Informationen zu den Exponaten schriftlich vermittelt.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen angeboten.

# Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt, aber nicht durch einen taktilen Bodenbelagswechsel erkennbar.
- In der Ausstellung kontrastieren die gut ausgeleuchteten Exponate visuell mit der Umgebung, Informationen werden nicht akustisch vermittelt.
- Wesentliche Gehbahnen in den Ausstellungsräumen sind teilweise visuell kontrastreich gestaltet, aber nicht taktil erfassbar. Es gibt keine Hindernisse, z.B. in den Weg / Raum ragende Gegenstände.
- Es gibt kein Leitsystem mit Bodenindikatoren.



- Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten. Eine Voranmeldung ist erwünscht.

# Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Das Ziel des Weges ist in Sichtweite oder es gibt Wegezeichen in sichtbarem Abstand.
- In der Ausstellung werden Informationen zu den Exponaten in leichter Sprache vermittelt.
- Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen werden nicht angeboten.